

## Editorial

Die von den Kultusbehörden verordnete „Kompetenz“-Orientierung von Unterricht und Erziehung findet bei Unterrichtspraktikern und Didaktikern ein unterschiedliches Echo. Wie in FC 2/2011 festgestellt, verfolgen die Vertreter der klassischen Sprachen die bildungspolitische und didaktische Entwicklung aufmerksam und gestalten sie auch nach Kräften mit. PETER KUHLMANN hat dort das Thema „Kompetenzorientierung und Lateinunterricht in der Oberstufe“ behandelt (S. 114-123) und damit die Diskussion hierüber angefeuert. Im vorliegenden Heft befassen sich die Beiträge von FRIEDRICH MAIER und HELMUT MEISSNER noch einmal grundsätzlich und kritisch mit dem Kompetenz-Begriff und seiner Anwendung auf den altsprachlichen Unterricht. Es bleibt zu wünschen,

dass Erziehungswissenschaftler und Schulpolitiker bei der Weiterentwicklung des Bildungswesens auf Kontinuität achten und frühere Innovationsschritte (einschl. der entsprechenden Terminologie wie Curriculum-Revision, Lernzielorientierung usw.) nicht einfach für überholt deklarieren oder gar tabuisieren und dabei die Bildungsinhalte ganz aus den Augen verlieren. Bereits vor elf Jahren wies der ZEIT-Journalist ULRICH GREINER auf dem Marburger DAV-Kongress angesichts des Aufschwungs der Informationstechnologie (IT) auf „ein kleines Problem“ hin, das damals „eher am Rande“ auftauchte: „einen gewissen Mangel an *content*“. Es gebe zwar „eine geradezu unendliche Vielzahl neuer Gefäße und Kanäle, aber die Frage, was da hinein soll, wird offenbar zum Problem.“ (FC 1/2000, S. 84).

ANDREAS FRITSCH

## Impressum

ISSN 1432-7511

54. Jahrgang

Die Zeitschrift **FORUM CLASSICUM** setzt das von 1958 bis 1996 in 39 Jahrgängen erschienene „Mitteilungsblatt des Deutschen Altphilologenverbandes“ fort. – Erscheinungsweise vierteljährlich. Die im FORUM CLASSICUM veröffentlichten Beiträge sind im Internet unter folgender Adresse abrufbar: <http://www.altphilologenverband.de>

**Herausgeber:** Der Vorsitzende des Deutschen Altphilologenverbandes: <http://www.altphilologenverband.de>  
Univ.-Prof. Dr. Bernhard Zimmermann, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Seminar für Klassische Philologie, Platz der Universität 3, 79085 Freiburg, Tel.: (0 761) 2 03 - 31 22, E-Mail: [Bernhard.Zimmermann@altphil.uni-freiburg.de](mailto:Bernhard.Zimmermann@altphil.uni-freiburg.de)

**Schriftleitung:** Prof. Andreas Fritsch, Univ.-Prof. a. D., Freie Universität Berlin, Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin (Privatanschrift: Wundtstr. 46, 14057 Berlin); E-Mail: [classics@zedat.fu-berlin.de](mailto:classics@zedat.fu-berlin.de)

Die **Redaktion** gliedert sich in folgende Arbeitsbereiche:

1. Schriftleitung, Berichte und Mitteilungen, Allgemeines (s. o.);
2. Didaktik, Schulpolitik:  
StRin Bärbel Flaig, Anton-Sommer-Straße 41, 07407 Rudolstadt, [litterae26@aol.com](mailto:litterae26@aol.com)
3. Fachliteratur, Schulbücher, Medien:  
StD Dr. Dietmar Schmitz, Am Veenteich 26, 46147 Oberhausen
4. Zeitschriftenschau:  
Prof. Dr. Felix Mundt, Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Klassische Philologie, [felix.mundt@staff.hu-berlin.de](mailto:felix.mundt@staff.hu-berlin.de)  
StD Dr. Josef Rabl, Kühler Weg 6a, 14055 Berlin, [Josef.Rabl@t-online.de](mailto:Josef.Rabl@t-online.de);  
OSTR Martin Schmalisch, Seehofstr. 56a, 14167 Berlin, [martin.schmalisch@web.de](mailto:martin.schmalisch@web.de)

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des DAV-Vorstandes wieder. – Bei unverlangt zugesandten Rezensionsexemplaren ist der Herausgeber nicht verpflichtet, Besprechungen zu veröffentlichen, Rücksendungen finden nicht statt. – **Bezugsgebühr:** Von den Mitgliedern des Deutschen Altphilologenverbandes wird eine Bezugsgebühr nicht erhoben, da diese durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten ist (**Wichtiger Hinweis** zur Mitgliedschaft, Adressenänderung usw. am Schluss des Heftes). Für sonstige Bezieher beträgt das Jahresabonnement EUR 15,-; Einzelhefte werden zum Preis von EUR 4,50 geliefert. Die angegebenen Preise verstehen sich zuzüglich Porto. Abonnements verlängern sich jeweils um ein Jahr, wenn sie nicht spätestens zum 31.12. gekündigt werden.

**C. C. Buchners Verlag**, Postfach 1269, 96003 Bamberg.  
Layout und Satz: OSTR Rüdiger Hobohm, Mühlweg 9, 91807 Solnhofen, E-Mail: [mail@ruediger-hobohm.de](mailto:mail@ruediger-hobohm.de)

**Anzeigenverwaltung:** OSTR'in Christina Martinet, Wiesbadener Straße 37, 76185 Karlsruhe, Tel. (0721) 783 65 53, E-Mail: [CMartinet@t-online.de](mailto:CMartinet@t-online.de)

**Herstellung:** BÖGL DRUCK GmbH, Spörerauer Straße 2, 84174 Eching/Weixerau, E-Mail: [info@boegl-druck.de](mailto:info@boegl-druck.de)